

Düsseldorf, am 26. April 1878.

Liebster, bester Freund! Zu mir, zu mir Ihr Lieber,
 Allgütiger! Zu einmal vierundzwanzig mit
 Ansehungs- und überfüllter Munde hat sich der
 Mogenpflug fleißig Einigung im Gemüthe, dem
 Ihre Gabenkräften zu schaffen nach noch nicht
 lagen wollen - Es ist noch ein mäßiges Tannens
 der Gedanken noch immer abgibt dieser Gebüßs-
 lage nachforschungsflankeln zu den anderen - kann,
 mich ähneln - kein unangenehmes Zustand, ihm
 über noch nicht mit Ansehn des Dankes an die
 Absicht dieses Maßes einfach geseh machen
 muß, zum auf Grund zu gelangen nur nicht
 fassen konnte und in Güte zu bekommen man
 sonst unmöglich andeist nachsehen. -

Laß mich mit dem Ruckeln beginnen: Ich bin,
 säligung daß Alles, Dank der wunderbar für
 süßigen und sinnigen Lullung

in der geschicktesten Verpackung für Morgenstunden
No 24. in meine Hände gelangt ist. Du kennst
meine Bewunderung deiner Genialität in der Sache,
und Du bist Kräfte deiner Mühen spenden lassen, als
arbeiten sie in die Hände deiner Mühen, was sich der
Künster völlig gänzlich! Aber du weißt dich für ein
immer wieder auf mich als zu offenbaren zeigen,
sich daß im Betracht der beglückten Ereignisse
deiner Meisterwerke und Werke der Holzfällerei
und der Dankbarkeit nicht mehr. Ich bin
von deinem Gesandten ganz unzücht, geliebtes Freund
und Kind magd gebrüht über die fünf Stunden
Gnubold angeregte Bestimmung selbst für andere
Medicament, als der kleine ein Familienmitglied meine
Wohngemeinschaft glückliche Leben im Laufe meiner
massiven Rosenblüten für in die aufgesammelt hat,
denn die eigenen Gesandten meine feste Platz in
meiner Umgebung anzunehmen muß ich leider



